

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am **Kauftreff** freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Denzlingen und Sie, wir alle zusammen, haben in den zurückliegenden Wochen eindrucksvoll bewiesen, dass wir angesichts einer großen globalen Krise zusammenhalten. Vielen Dank dafür!

Dieses Zusammenstehen hat bewirkt, dass nun, langsam und allmählich, die strengen Auflagen gelockert werden und wir Schritt für Schritt auf eine „neue“ Normalität zugehen. Dennoch ist damit die Corona-Krise noch lange nicht ausgestanden: wir werden uns an Maskenpflicht und Abstandsregeln noch eine ganze Weile halten müssen und selbst dann ist noch nicht gesagt, dass uns im Herbst nicht eine zweite Welle der Virus-Ausbreitung erwischen könnte: Disziplin und Ausdauer, wie sie von Ihnen allen bisher an den Tag gelegt wurde, ist weiterhin geboten. Ein waches Auge auf unsere Grund- und Bürgerrechte ist ebenso geboten.

Doch mit der schrittweisen Bewältigung der medizinischen Folgen ist „Corona“ längst nicht abgetan. Seit einiger Zeit sind Läden wieder geöffnet. Nun öffnen Gaststätten und Hotels, und Treffen in kleineren Gruppen werden wieder möglich sein. So, wie wir solidarisch in der Lockdown-Phase waren, so solidarisch sollten wir uns jetzt gegenüber Einzelhändlern, Gaststätten, Hofläden und anderen Bereichen des Handels zeigen. Für lange Zeit haben diese Betriebe bei laufenden Kosten oft geringe oder sogar keine Einnahmen erwirtschaftet; manch ein vertrautes Unternehmen steht kurz vor der Insolvenz. Hilfe, Solidarität bedeutet, dass wir diesen Gewerbetreibenden und Firmen dadurch helfen, dass wir bewusst vor Ort, lokal einkaufen und Einkäufe bei anonymen Online-Anbietern möglichst vermeiden. Wenn „unser“ Betriebe schließen müssten, verlieren Nachbarn, Freunde sowie Denzlinger ihren Arbeitsplatz. Das könnte für einige Personen und Familien in Denzlingen schwierig werden. Alle Rettungsschirme, so ist meine Meinung, werden nicht alle Betroffenen vor einem bitteren Ende bewahren können. Darum meine Bitte an Sie: so, wie Sie Gemeinsinn und Solidarität in der Lockdown-Phase gezeigt haben, so zeigen Sie bitte dies ebenso jetzt: jeder Einkauf, jeder Auftrag hilft den lokalen Betrieben, hilft letztendlich uns allen. Motto: wer weiter denkt, kauft näher ein!

Ich danke Ihnen und bin überzeugt, auch diese Phase der Corona-Krise werden wir in Denzlingen gemeinsam meistern!

Markus Hollemann,
Bürgermeister



Arbeitsplätzen entsprechend der momentan geltenden Hygienerichtlinien auf Abstand.

Bitte prüfen Sie vorab, ob zu Ihrer Anfrage ein Online-Formular auf der Denzlinger Homepage existiert. Viele Angelegenheiten können Sie vollständig oder auch teilweise online erledigen.

Informationen zu den Ämtern/Kontaktadressen finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Rathaus/Ämter“. Unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Bürgerservice/Formulare & Downloads“ finden Sie darüber hinaus zahlreiche Online-Formulare.

Rathaus Denzlingen:

Infozentrale: Gemeinde@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-0
Bürgerbüro: buergerbuero@denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-108, 611-109, 611-111
Standesamt: E.Heiny@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-112
Gewerbe-/Standesamt: M.Schmider@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-113
Soziales: Sozialamt@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-121
Integrationsbeauftragter: L.Schlepp@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-119

Hinweise:

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres weiterhin keine Jubiläumsbesuche statt.

Corona-Hilfen

Aktuelle Informationen zu Corona-Hilfen erhalten Sie auf der Denzlinger Internetseite unter www.denzlingen.de/corona-hilfen.



Rathaus Denzlingen am Freitag, 22. Mai 2020, geschlossen

Wir weisen darauf hin, dass das Rathaus, Hauptstraße 110, sowie der Bauhof am Freitag nach Christi Himmelfahrt, 22. Mai 2020, geschlossen ist. Ebenfalls geschlossen ist die A IV im Rathaus.

Für eventuelle Probleme im Bereich der Wasserversorgung ist der Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 0173 / 3471306 erreichbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Klimaschutz
nicht reden, sondern handeln!
- wir tun's!

Dein Dach kann mehr!

Am 18.6.2020 kostenfreie Beratungstermine für Solarstromanlagen im Rathaus Denzlingen

Mehr Unabhängigkeit bei der Stromversorgung, einen Beitrag zum Klimaschutz leisten oder dauerhaft Geld sparen – es gibt viele gute Gründe, sich für eine Photovoltaikanlage auf dem eigenen Dach zu entscheiden. Am **Donnerstag, 18.6.2020**, gibt es im Rathaus Denzlingen zwischen 15:30 und 18:30 Uhr Hilfestellung für diese Entscheidung vom Klimaschutzmanager des Landkreises Emmendingen Philipp Oswald. Wer ein eigenes Dach zur Verfügung hat und wissen möchte, wie es dort um die Wirtschaftlichkeit einer Solarstromanlage bestellt ist, kann sich zu einem kostenfreien Beratungstermin anmelden. Je nach Corona-Situation werden die Beratungsgespräche im Rathaus oder telefonisch durchgeführt. Melden Sie sich einfach bei Klimaschutzmanagerin Diana Sträuber unter 07666/611-229 oder d.strauber@denzlingen.de. Dort bekommen Sie alle genaueren Infos und auch eine kurze Checkliste, die Sie im Vorfeld zur Beratung ausfüllen müssen.

P.S.: Wer an dem Termin keine Zeit hat, kann jederzeit auch einen kostenlosen Beratungstermin im Landratsamt Emmendingen bekommen.

A IV vom 18. Mai bis zum 12. Juni 2020 geschlossen

Die Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement (A IV) im Rathaus ist vom 18. Mai bis zum 12. Juni 2020 geschlossen.

In dieser Zeit übernimmt die Rathauszentrale den Verkauf der Rotkreuzdosen - 1 Dose 3,50 Euro. Kostenfreie, bunte, selbstgenähte Stoff-Gesichtsmasken sind ebenfalls dort erhältlich. Die Ausgabezeiten sind: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr und Donnerstagnachmittag, 15 bis 18 Uhr. Die Vermittlung von Hilfe und Unterstützung im Alltag startet wieder ab 15. Juni 2020.

Corona-Virus

Aktuelle Informationen und Links zur Corona-Pandemie erhalten Sie auf der Denzlinger Internetseite unter www.denzlingen.de.



Überfüllte Altpapiercontainer in Denzlingen - ein Ärgernis!

Leider sehen die meisten Altpapier-Container in Denzlingen derzeit so aus, wie auf dem Foto.

Die Entsorgung von illegal abgelagertem Müll neben den Wertstoff-Containern durch unsere Bauhofmitarbeiter ist zeit- und kostenintensiv. Wenn der Container voll ist, wird dieser zeitnah geleert. Den Abfall neben den Containern zu legen, ist keine gute Idee und kann teuer werden. Illegale Müllentsorgung ist eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Das Aufstellen der Altpapier-Container in Denzlingen ist keine Selbstverständlichkeit. Andere Kommunen im Landkreis bieten diesen Service nicht an.

Aufgrund der zunehmenden illegalen Müllentsorgung wird derzeit geprüft, ob diese Serviceleistung weiterhin in Denzlingen angeboten werden soll. Es ist auch zumutbar, dass die Kartongabe am Wochenende zum Recyclinghof gebracht wird. Kleinere Mengen passen in die Altpapiertonne.

Wenn die Container rückgebaut werden, müssen alle Bürger die Kartongabe auf dem Recyclinghof entsorgen, obwohl nur wenige uneinsichtig sind und Umweltsünden begehen. Schade..



Da fehlt noch jemand ...

WIR SUCHEN DICH!

Bei der Freiwilligen Feuerwehr erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.

MACH MIT.

Freiwillige Feuerwehr Denzlingen:
Homepage: www.feuerwehrendenzlingen.de
E-Mail: info@feuerwehr-denzlingen.de

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
2000-084	Damenfahrrad	Peugeot, grau, Sport- u. Freizeitrad	Sport-Bad	03.05.2020
2000-083	Mountainbike	Kayza, hellblau, Berliner Straße		11.05.2020
2000-089	Mountainbike	Scott, weiß	Mauracher Berg	02.04.2020
2000-088	Sonstige Fahrzeuge	Marke muuwmi, Farbe weiß, Roller	Stuttgarter Straße	09.05.2020
2000-086	Sport- und Freizeitartikel	schwarz, Fitness-Tracker	Bauerngasse	07.05.2020
2000-087	Unterhaltungselektronik	in-ear-Kopfhörer	Rosenstraße	27.04.2020
2000-085	Werkzeug	rote Griffe, Gartenschere	in den Feldern Richtung Freiburg	07.05.2020

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Behördengänge im Rathaus Denzlingen nach vorheriger Terminvereinbarung

Behördengänge im Rathaus Denzlingen sind nach vorheriger Terminvereinbarung unter Einhaltung der bekannten Hygiene- und Abstandsregelungen zu folgenden Zeiten möglich:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 15 bis 18 Uhr

Das Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken wie bei anderen Geschäften und im ÖPNV ist angebracht. Die Kundenkontakte erfolgen an den einzelnen

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Mittwoch, 27. Mai 2020
Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm - Behälter)

Abholung Gelbe Säcke

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeindeverwaltung bezüglich der Abholung der Gelben Säcke auf Folgendes hin: Bitte stellen Sie die Gelben Säcke **frühestens am Vorabend des Abholtermins** raus. Stehen die Säcke schon Tage vor der eigentlichen Abfuhr am Straßen-

rund, ist es zum einen unschön für unser Ortsbild und zum anderen können sie aufreißen und dadurch die Gehwege und Straßen verschmutzen und den Verkehr beeinträchtigen.

Auch die Hausverwaltungen bitten wir, dies zu beachten und entsprechend in den Gebäuden zu informieren. Wir danken schon jetzt den Bürgerinnen und Bürgern für die Beachtung dieser Regelung und für die Zivilcourage Ihre Nachbarn bei Nichtbeachtung hierauf direkt anzusprechen.

Weitere Erläuterungen zur Abfallentsorgung erhalten Sie auch unter www.landkreis-emmendingen.de Rubrik Landratsamt/Abfallwirtschaft/Abfallentsorgung.

Mediathek seit 14. Mai wieder geöffnet

Die Mediathek ist seit Donnerstag, 14. Mai, wieder zu den regulären Zeiten geöffnet.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Die maximale Kundenzahl beträgt 5 Personen, bitte kommen Sie möglichst als Einzelperson, Kinder bis 12 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Halten Sie den Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Meter ein. Beschränken Sie Ihren Aufenthalt auf das Notwendigste. Die Rückgabe der Medien ist nur über den Rückgabekasten möglich. Eine Beratung am Regal, Computerrecherche, Ausdrucken und Kopien sind nicht möglich.

Auch weiterhin können Sie Überraschungspakete zur Abholung bestellen. Weitere Informationen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage <http://bibliotheken.kivbf.de/denzlingen/>

Durchstarten und Weiterkommen: Online-Infoabend zur Mittlere Reife an der VHS-Abendrealschule

In diesem kostenlosen Online-Angebot am 17. Juni 2020, 19 bis ca. 20.30 Uhr, stellt die pädagogische Leiterin der Abendrealschule, Frau Dr. Stephanie Schick, das pädagogische Konzept der Abendrealschule vor und beantwortet gerne alle Fragen rund um diese einzigartige Möglichkeit, in Abendform und berufsbegleitend in zwei Jahren oder bei Vorliegen besonderer Voraussetzungen innerhalb eines Jahres einen mittleren Bildungsabschluss erreichen zu können. Jeder, der einen versäumten Schulabschluss nachholen möchte und sich für diese Schulform interessiert, ist herzlich willkommen. Voraussetzung zur Teilnahme ist eine Anmeldung bei der VHS Nördlicher Breisgau unter Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet: www.vhs-em.de. unter der Kursnummer 610180. Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmende einen Zugangscode zur Videoplattform Zoom. Technische Voraussetzung sind ein Pc, Mikrofon und Webcam.

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Kriminalität: das Geschäft mit dem Notfall Wucher - unseriöse Handwerker

Rat der Polizei: Sich nicht unter Druck setzen lassen

Immer wieder werden der Polizei Fälle von sogenannten Wucher (§ 291 StGB) gemeldet. Dieser kann vorliegen, wenn z. B. eine Zwangslage, die Unerfahrenheit oder die Willensschwäche unbefahreter Bürgerinnen und Bürger ausgenutzt werden.

2018 registrierte die Polizei in Baden-Württemberg noch 618 Fälle landesweit. Durch eine gezielte Aufklärungskampagne der Verbraucherzentrale und der Polizei Baden-Württemberg ist es gelungen, in 2019 die Fallzahlen um rund 25 % auf 461 Fälle zu senken.

Unseriöse Schlüsseldienste, Rohrreiner, Messerschleifer.....

Dennoch: In jüngster Vergangenheit wurden dem Polizeipräsidium Freiburg 13 Wucher-Straftfälle im Präsidiumsbezirk (Landkreise Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg, Lörrach und Waldshut-Tiengen) mitgeteilt. Meist versuchten unseriöse Handwerker Notlagen schamlos in einen finanziellen Vorteil umzumünzen. Besonders auffällig traten Rohrreinigungs- und Schlüsseldienste in Erscheinung. Aber auch auf unrealen Schädlingbekämpfung wird gewarnt.

Polizei und Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informieren

Tipps erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de und www.vwz-bw.de. Auf diesen Seiten finden Sie wertvolle Hinweise und Verhaltensratschläge. Besonders wichtig: Lehnen Sie eine sofortige Begleichung der Rechnung strikt ab. Achten Sie auf eine rechtskonforme Rechnung (Firmenangabe, Steuer- und Rechnungsnummer). In Notfällen wählen Sie die kostenlose Notrufnummer 110. Polizeipräsidium Freiburg, Referat Prävention freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de, Telefon 0761 / 29608-25

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

Das Geheimnis der Hohen Steig

Teil 3: Rundwanderung, empfohlen von Wanderführer Jörg Holzer

Denzlingen/ Simonswäldertal. In Simonswald und Umgebung nahezu vergessen ist die einst viel besuchte Wallfahrtskapelle „Unserer Lieben Frau“ auf der Hohen Steig. Sie stand an der „Schanz“, wo das Kilpen- und Nonnenbachtal zusammenkommen, in 1.004 Metern über Meereshöhe.



Die Hochweide am Kilpen Fotos: Jörg Holzer

So beschreibt es der Heimatforscher Hans Jürgen Wehrle aus Obersimonswald. Die Kapelle wurde am 25. September 1468 im Kloster Waldkirch zum ersten Mal erwähnt, und zwar als neu gegründet. Sie hatte Bestand bis zu ihrem Niedergang anno 1811. Die Größe entsprach in etwa der heutigen Hörnlebergkapelle. Bis im Jahr 1792 die Pfarrkirche St. Josef in Obersimonswald erbaut worden ist, wurde die Kapelle auch von den Gläubigen des „Obertals“ und Nonnenbach- und Kilpentals zum Gottesdienst besucht.

Zum Gipfel geht es auf schmalen Pfaden und urigen Waldwegen stets steil bergauf. Der mit gelber Raute markierte Weg beginnt beim Gasthaus Rebstock und führt am Heimatmuseum Jockenhof vorbei zum Jo-

Raus aus der Krise – Psychologische Tipps und mentale Strategien

Kontaktstelle Frau und Beruf bietet Live-Webinar am Dienstag, 26. Mai, 19 bis 19.40 Uhr

Die Kontaktstelle Frau und Beruf bietet am Dienstag, 26. Mai, von 19 bis 19.40 Uhr ein kostenloses Live-Webinar mit der Psychologin Gertraud Kine an. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie verändern unsere Lebens- und Arbeitsweise: Einschränkung sozialer Kontakte, Home-Office, Online-Konferenzen, fehlende Kinderbetreuung, Kurzarbeit und Reisebeschränkungen sind Ausnahmesituationen. Sie führen zu Unzufriedenheit, erheblichen Stressbelastungen und häufig auch zu Existenzangst. Dieses Live-Webinar bietet Handwerkszeug, um das psychische Wohlbefinden zu verbessern, die Kraftreserven zu wecken und gibt konkrete Tipps: Was kann ich selbst tun? Wie kann ich meinen Alltag besser bewältigen? Wo gibt es professionelle Unterstützungsangebote?

Wer teilnehmen möchte, muss sich bis Montag, 25. Mai, um 12 Uhr unter www.fraundberuf.freiburg.de anmelden. Hier finden sich auch weitere Informationen zum Webinar. Die angemeldeten Teilnehmerinnen erhalten vorab per Mail einen Link sowie weitere Informationen.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Emmendingen mbH

AUS DEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN
Jede Fraktion ist für den Inhalt ihres Beitrages eigenverantwortlich

SPD

Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger,

die zweite öffentliche Gemeinderatssitzung in „Corona-Zeiten“. Wichtige Entscheidungen für die Gemeinde stehen an. Welche Senioreneinrichtung können wir uns für Denzlingen vorstellen?

Ist die Idee einer seniorenbetreuten Wohngruppe eine von mehreren Möglichkeiten?

Die SPD-Gemeinderatsfraktion befürwortet diese Wohnform für Senioren vor Ort. Wir können uns durchaus vorstellen, dass dies eine Möglichkeit ist, weitestgehend selbstbestimmt im Alter zu leben; gemeinsam mit anderen und trotzdem die Distanz, die die/der Einzelne für sich selbst wünscht, einem persönlichem Rückzugsort. Für Menschen, die im Alter oder aus Krankheitsgründen mehr Unterstützung und Pflege benötigen, aber nicht ins Pflegeheim gehen möchten könnte das Modell Wohngruppe eine gute Alternative sein.

Was wünschen Sie sich für sich in der Zukunft? Wir hoffen, auf einen regen Austausch mit Ihnen und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen: fraktion@spd-denzlingen.de oder Telefon 07666 / 5774.

Reichen Sie gerne!

Ihre SPD-Gemeinderäte

Willi Kieninger, Jan Paul Elchlepp, Elfriede Behne

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Corona-Bürgerinformationsdienst von Montag bis Freitag

Der telefonische Bürgerinformationsdienst des Landratsamtes zu Fragen zum Thema Corona ist weiterhin von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 07641 / 451222 erreichbar. Am Samstag und Sonntag ist der Telefondienst künftig aufgrund der derzeit rückläufigen Fallzahlen nicht mehr besetzt. Auch am Feiertag Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 21. Mai 2020 pausiert das Infofonetel.

Start für „Tag der offenen Gartentür“ noch ungewiss

Aufgrund der Corona-Situation sind die Durchführung und der Start der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ derzeit noch ungewiss. Dies hängt von den weiteren Verordnungen und Vorgaben zu Veranstaltungen in Zusammenhang mit dem Corona-Infektionsschutz ab. Das Landratsamt, das diese Aktion zusammen mit privaten Gartenbesitzern organisiert, wird weiter über den aktuellen Sachstand informieren.

Drehorgelklänge für Senioren

Annette Kammans bracht auch Geburtstagsständchen

Denzlingen (hg). Bei herrlichem Maisonnenschein machte die Denzlinger Drehorgel-Liebhäberin, Annette Kammans, vergangene Woche in der Seniorenwohnanlage am Grünen Weg Station, um die Bewohner mit einigen altbekannten Liedern zu erfreuen.

Christine Bartenbach Flaig, die seitens der AWO für das Programm der Begegnungsstätte verantwortlich ist, hatte sie dazu eingeladen. An vier verschiedenen Plätzen rund um das Haus, beginnend am Brunnenhof, machte sie dabei im Freien Station. Andere Heimbewohner öffneten ihre Fenster und Balkontüren, um den vertrauten Klängen zu lauschen, die zum Teil an Berliner Hinterhofatmosphäre erinnerten. Für den neuen Heimleiter, Raphael Kirchner, war dies als Zuhörer zugleich sein erster öffentlicher Auftritt.

Besondere Freude bereitet die Drehorgelspielerin einer Heimbewohnerin, die just an diesem Tag ihren 90. Geburtstag feiern durfte und sich natürlich über das unverhoffte musikalische Ständchen besonders freute. Es sei auch für sie selbst sehr schön, wenn sich Menschen an ihrer Drehorgelmusik erfreuen, erzählte Annette Kammans, die bereits als Kind ihre Liebe zu Drehorgeln entwickelte. Denn ihre Eltern hatten in March-Hugstetten ein kleines Drehorgelmuseum mit mehreren sehr schönen Instrumenten verschiedenster Bauart.

Als Schwarzwälder „Drehorgelfamilie Renner“ war sie als junges

Mädchen nicht selten mit ihrer Drei-Generationen-Familie musikalisch unterwegs. Zu ihrer Freude habe sie nun auch bei ihrem Mann Ralf Kammans die Liebe zum Drehorgelspiel entzündet. So kann man bei Familie Kammans inzwischen drei verschiedene Instrumente sehen und natürlich auch hören. Darunter ist eine alte „Walzenorgel“, Baujahr 1890. Dieses „Spanische Straßenklavier“ mit acht wunderschönen Liedern zähle zum besonderen Stolz von Familie Kammans.

Jene Drehorgel, die letzte Woche beim Seniorenzentrum erklang, ist eine Bruns-Orgel aus Dransfeld, eine Trompetenorgel mit 33 Tonstufen, die 1985 gebaut wurde. Vor vier Jahren hat Familie Kammans das schöne Instrument von einem Drehorgler in Cuxhafen gekauft.

Zusammen mit ihrem Mann Ralf hat Annette Kammans letztes Jahr am Internationalen Drehorgelfest in Berlin teilgenommen. Und in diesem Jahr wäre man auch sehr gerne beim Drehorgelfest in Waldkirch gewesen, das zu ihrem großen Bedauern nun wegen der Corona-Krise ausfiel und auf 2021 verschoben wurde. Ob man noch der Einladung zum Internationalen Drehorgelfest in Leipzig folgen könne, das im September dieses Jahres stattfinden soll und noch nicht abgesagt wurde, stehe allerdings noch in den Sternen.

Fest in ihrem flexiblen Terminkalender eingeplant war für Annette Kammans allerdings ein weiterer Auftritt beim Seniorenheim in der Lerchenstraße am gestrigen Mittwoch.



Annette Kammans mit ihrer Drehorgel. Foto: Helmut Gall



Der Brendturm. Fotos: Jörg Holzer

Gasthaus Rebstock. Die reine Gehzeit beträgt ca. 5 Stunden. Dabei sind 15,5 Kilometer und 920 Höhenmeter zu bewältigen. Kondition, Trittsicherheit und ausreichende Getränke sind erforderlich. Die gesamte Wanderstrecke ist durch den Schwarzwalddverein mit gelber und/oder blauer Raute markiert.